

Österreichfinale

Wer wird österreichischer Tarockmeister 2013/14 im Königrufen?

Eine Serie von Wolfgang Mayr und Robert Sedlaczek



Königrufer aus sieben Bundesländern nehmen am kommenden Samstag am großen Österreich-Finale im Casino Linz teil. Erstmals werden auch Spieler vertreten sein, die sich über den neu gegründeten Steirischen Tarockcup eine Finalbeteiligung gesichert haben.

Insgesamt haben sich 330 Spieler über einen der fünf Tarockcups qualifiziert – es sind dies der Raiffeisen Tarockcup Austria, der Hausruckviertler Tarockcup, der Wiener Tarockcup, der Tiroler Tarockcup und der Steirische Tarockcup.

Für Spannung ist gesorgt, weil bedingt durch den attraktiven Punktemodus viele Spieler Chancen auf den Sieg haben. Es gibt wie immer attraktive Preise für die besten 25 der Tageswertung und die besten 30 der Österreichwertung: Trophäen, Dinner & Casino-Gutscheine, Spieljetons, Warenkörbe aus dem Schmankerlshop von Peter Haudum in Helfenberg und Tarocksouvenirs.



Ausschnitt aus Tarock XIX, Ferd. Piatnik & Söhne.

Auch wer nicht qualifiziert ist, darf an dem Turnier teilnehmen, kämpft dann allerdings nur um den Tagessieg mit. „Wer qualifiziert ist, kann also beispielsweise seine Tarockpartner aus privaten Runden mitnehmen, auch wenn diese die Qualifikation nicht geschafft haben“, sagt Franz Kienast, einer der Organisatoren des Österreich-Finales. „Mit der Integration des Steirischen Tarockcups ist der Tarock-Österreich-Bewegung wieder ein großer Schritt gelungen. Unser Ziel ist es, künftig auch Teilnehmer aus dem Burgenland, vielleicht sogar aus Vorarlberg begrüßen zu dürfen.“

Da der Wiener Tarockcup nicht nur Spieler aus Wien, sondern auch aus Niederösterreich und Kärnten umfasst, und beim Hausruckviertler Tarockcup auch viele Salzburger mitspielen, sind Burgenland und Vorarlberg tatsächlich die letzten blinden Flecken auf der Turnier-Landkarte der Königrufer.

Zwischenstand vor dem Finale:

1. Rudolf Stürmer, Bad Leonfelden, 125 Punkte
2. Peter Baumann, Dobl, 124 Punkte
3. Ingrid Müller, Wien, 115 Punkte
4. Manfred Doppler, Ampflwang i. H., 114 Punkte
5. Monika Schlager, Innsbruck, 113 Punkte
6. Werner Wydra, Wien, 111 Punkte
7. Christian Raninger, Julbach, 104 Punkte
8. Christian Rieseneder, Wien, 102 Punkte
9. Franz Kienast, Frankenmarkt, 100 Punkte
10. Rudolf Proksch, St. Georgen i. A., 100 Punkte
11. Alois Stöbich, Bad Leonfelden, 99
12. Manfred Uiberreiter, Innsbruck, 97
13. Karl Schilcher, Bad Leonfelden, 97
14. Markus Feldner, Wattens, 96
15. Peter Maier, Niederneukirchen, 95
16. Balthasar Rohrmoser, Salzburg, 94
17. Emanuel Haider, Ahorn, 94
18. Arnold Ackerlauer,

- Linz, 94
19. Florian Ebner, Linz, 93
20. Irene Grünsteidl, Perg, 92



bezahlte Anzeige



Freitag, 11. April:

Bier-Tarock-Cup (Urbier-Tarock) im Gasthaus Stadtwirt, **Schärding**, Knörleinsweg 1, Beginn: 19 Uhr, Veranstalter: Sepp Land, Tel.: 0664/8231678

Samstag, 12. April:

7. Königrufen-Österreichfinale im Casino **Linz**, Rainerstraße 2, Eintreffen der Spieler und Registrierung: 15 Uhr, Beginn: 16 Uhr. Veranstalter: Robert Sedlaczek;

Samstag, 26. April:

Eröffnungsturnier Wiener Tarockcup im Bierlokal Centimeter VI, **Wien 18**, Gersthofenstraße 51, Beginn: 14 Uhr, Veranstalter: Mag. Ingrid Müller, Tel.: 0676/5516937